



Verbeamtung im bayerischen Lehramt Grundlagen und Voraussetzungen

Woche des Referendariats
Ruth Tombers, 29.11.2021



Überblick

- Grundlagen und Bedeutung des Beamtenverhältnisses
- Arten von Beamtenverhältnissen und Ablauf der Verbeamtung
- Voraussetzungen für die Einstellung
- Rechte und Pflichten im Beamtenverhältnis
- Beurlaubungen und Teilzeit

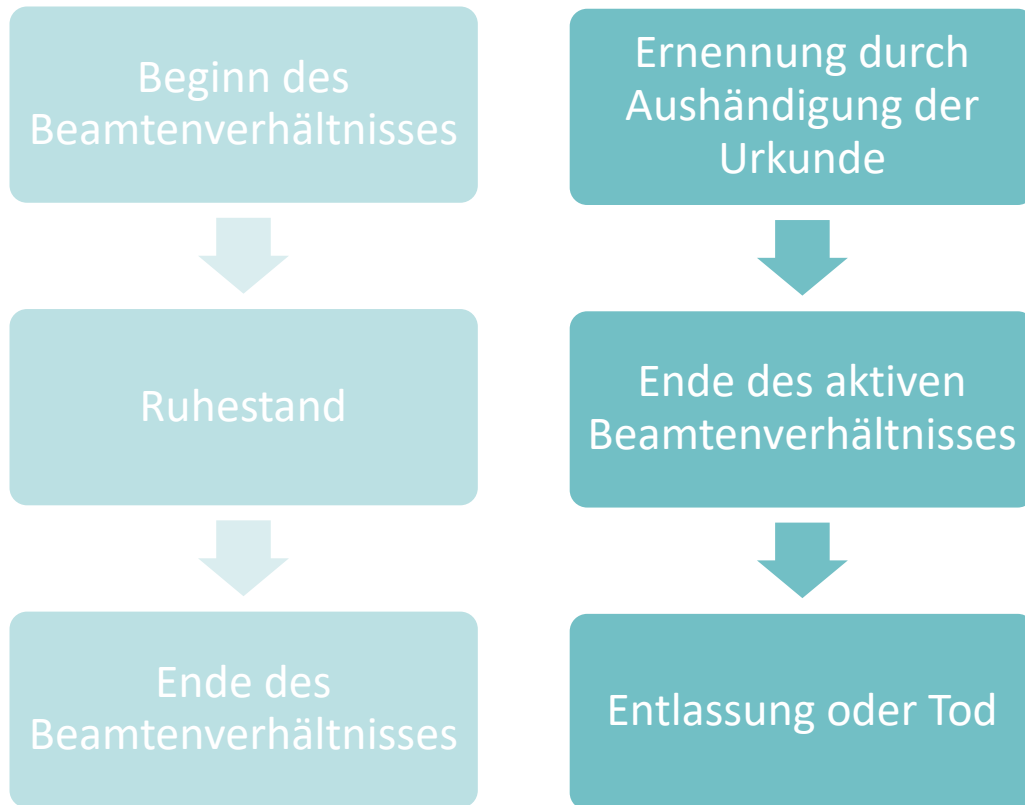


Grundlagen und Bedeutung des Beamtenverhältnisses (1/2)

- Grundsatz: In Bayern werden Lehrkräfte verbeamtet, weil sie auch hoheitliche Befugnisse wahrnehmen
- Ausnahme: Beschäftigung von Lehrkräften als Arbeitnehmer an öffentlichen Schulen nur dann vorgesehen, wenn im Einzelfall die Voraussetzungen für eine Berufung in das Beamtenverhältnis – z.B. aus gesundheitlichen Gründen – nicht vorliegen.
- **Arbeitsvertrag** und zugrundeliegender Tarifvertrag sind zweiseitig
- **Beamtenverhältnis** ist einseitig und wird einseitig gesetzlich geregelt
- Aber: Pflichtenverhältnis ist zweiseitig

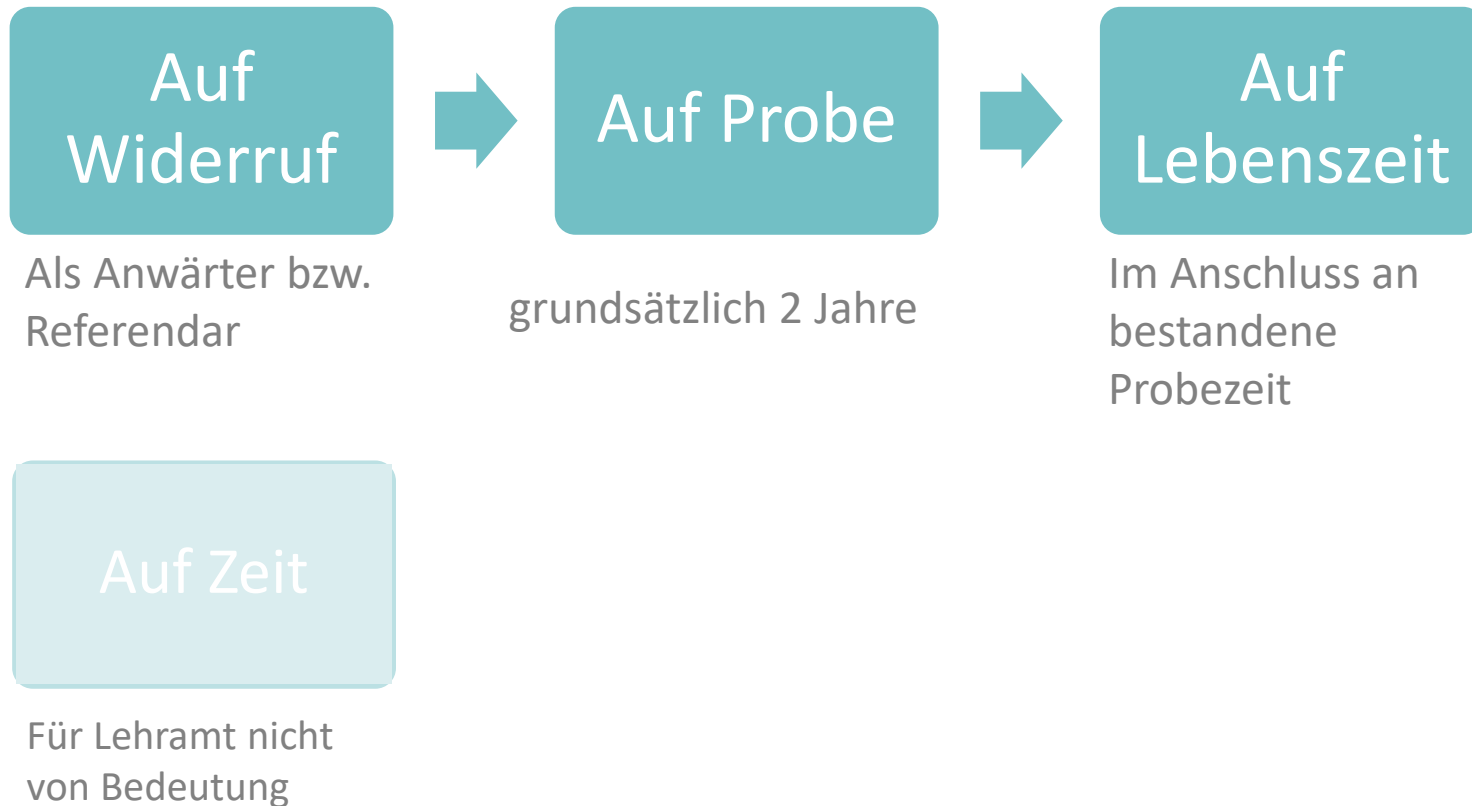


Grundlagen und Bedeutung des Beamtenverhältnisses (2/2)





Arten von Beamtenverhältnissen und Ablauf der Verbeamtung





Voraussetzungen für die Einstellung

1. Bestimmte Vorbildung / Qualifikation
 2. Verfassungstreue
 3. Persönliche Eignung
 4. EU-Staatsangehörigkeit
 5. Altersgrenze: 45 Jahre
 6. Gesundheitliche Eignung
- wenn 4, 5 oder 6 fehlt: unbefristetes Angestelltenverhältnis



Rechte und Pflichten im Beamtenverhältnis

Pflichten des Beamten → Rechte des Dienstherrn:

Treuepflichten:

Dienstleistung, politische Mäßigung, Verschwiegenheit, Gesetzestreue
u.v.m.

→ kein Streikrecht!

Pflichten des Dienstherrn → Rechte des Beamten:

Fürsorgepflichten:

Dienstbezüge

Beamtenversorgung

Beihilfe u.v.m.



Beurlaubungen und Teilzeit (1/2)

Vorbereitungsdienst

Elternzeit:

grundsätzlich möglich, aber Vorsicht bei Unterbrechung (Verlängerung Vorbereitungsdienst und Prüfungszeitpunkten)

„Teilzeit“:

Reduzierung auf Antrag auf 10 Stunden eigenverantwortlicher Unterricht bei einigen Schularten möglich, sog. „familienfreundliches Referendariat“



Beurlaubungen und Teilzeit (2/2)

Probeverhältnis/endgültiges Beamtenverhältnis

Elternzeit/familienpolitische Beurlaubung:

- teils laufen Dienstzeiten, Beförderungswartezeiten usw. weiter
- kann sogar ab dem Zeitpunkt der Einstellung genommen werden!
- In diesen Phasen grds. auch Teilzeiten mit geringen Stundenumfängen möglich

sonstige Beurlaubungen:

- restriktive Handhabung: Tätigkeit Universität, Auslandsschuldienst (bestimmte Programme), Ehepartner befristet ins Ausland folgen

sonstige Teilzeiten (Sabbat, Antragsteilzeit):

- Einschränkungen bspw. bei Lehrermangel möglich; auch aktuell!



Weiterführende Informationen



Unterstützung während der Pandemie +++ Aktualisierter Rahmen-Hygieneplan für bayerische Schulen +++ PCR-Pooltests an Grund- und Förderschulen +++ Selbsttests an bayeri

Schülerinnen & Schüler ▾ Eltern ▾ **Lehrkräfte ▾** Ministerium ▾

Lehrkräfte ▾ Lehrerausbildung

Zukunft prägen – Lehrer werden

Lehrerausbildung

- [Einstellungsaussichten](#)
- [Eignungstests](#)
- [Grundschule](#)
- [Mittelschule](#)
- [Realschule](#)
- [Gymnasium](#)
- [Berufliche Schulen](#)
- [Förderschulen / Sonderpädagogik](#)
- [Sport](#)
- [Angehende Lehrkräfte mit Behinderung](#)
- [Rechtliche Grundlagen](#)
- [Meldung zur Ersten Staatsprüfung](#)
- [Vorbereitungsdienst und Zweite Staatsprüfung](#)

[Außerbayerische Bewerber](#)

[Stellen](#)

[Dienst- und Beschäftigungsverhältnis](#)

Der Weg zum Traumberuf

Langeweile kennen Lehrerinnen und Lehrer nicht. Sie begegnen Kindern, Jugendlichen, jungen Erwachsenen – allesamt mit verschiedenen Interessen, Begabungen und Persönlichkeiten, vielleicht auch mit verschiedener Herkunft und Muttersprache. Da ist kein Tag wie der andere.

Lehrer(in) ist daher eigentlich mehr als nur ein Beruf.



Videos: Lehrerberuf im Porträt

Zum Ende des herausfordernden Schuljahres 2019/20 stellen Referendarinnen und Referendare sowie junge Lehrkräfte ihren Beruf, ihre Schularten sowie die Motivation vor, warum sie Lehrerin bzw. Lehrer geworden sind.

Lehrer und Lehrerinnen sind...

- Erziehungsexperten, die ihre Schülerinnen und Schüler vom Kindes- bis ins Erwachsenenalter begleiten,
- Motivationstrainer, die Interesse und Begeisterung wecken,
- Lernbegleiter, die wissen, wann sie fordern und wann sie fördern müssen,
- Fachspezialisten, die auch bei schwierigem Lehrstoff souverän für Orientierung sorgen.

Mindestens genauso sind Lehrerinnen und Lehrer aber auch...

- Berufsoptimisten, die daran glauben, dass ihr Einsatz einen Unterschied macht,
- Horizontweiterer, die aus Personen Persönlichkeiten machen



Zum Blog [schule-in-bayern.de](#)



Zum Angebot auf [twitter.com](#)



Zum Angebot auf [instagram.com](#)